

JASS GEGEN HASS

SOCIAL MEDIA & EXTREMISMUS

ککھل

INHALT

- 1. Einleitung: JASS und Projekt Winfluence**
- 2. Hate Speech**
- 3. Extremismus - Radikalisierung und Gewalt**
- 4. Einflussfaktoren Social Media auf Extremismus, Hass, Radikalisierung**
- 5. ..und was kann ich nun tun?**

EINLEITUNG

JASS und Extremismus

- ★ Verein der sich für eine Inklusiv Gesellschaft einsetzt = für das Miteinander (<https://www.jass-mit.ch/>)
- ★ Initiative nach Hausarbeit über Muslimfeindlichkeit in der Schweiz
- ★ Gegründet 2015
- ★ Welle der Solidarität gegenüber der Opfer der grössten humanitären Katastrophe seit dem 2. Weltkrieg
- ★ Welle des Hasses gegenüber der Opfer der grössten humanitären Katastrophe seit dem 2. Weltkrieg
- ★ Bearbeitet negative Vorurteile
- ★ Kontakt zwischen Menschen schaffen, Informieren zur Meinungsbildung, Diversität aufzeigen
- ★ 2017 von der FSEG Winterthur in Hannover vorgestellt als „best Practice“ zur Extremismusprävention
- ★ Auseinandersetzung mit Extremismus und Radikalisierung aufgrund des gesellschaftspolitischen Diskurses 2015 bis heute
- ★ Auseinandersetzung mit Extremismus und Radikalisierung entlang des Phänomen Hate Speech gemeinsam mit der FSEG Winterthur

EINLEITUNG

Projekt Winfluence - ein Pilotprojekt „Alternative Narrative“ für Jugendliche zur Prävention der gewalttätigen Radikalisierung über Internet

- ★ Projekt von Jugendinfo Winterthur, Stadt Winterthur, FSEG Winterthur und JASS
- ★ Extremismus als Randphänomen, das in der Mitte unserer Gesellschaft entsteht
- ★ Radikalisierung unserer Gesellschaft, ohne Fokus auf konkrete Gruppierungen
- ★ Projekt, das nicht „den Islam“ thematisiert
- ★ Radikalisierung unserer Gesellschaft und die Möglichkeiten des digitalen Raumes
- ★ Ausschluss, Diskriminierung, Hetze und Hass versus Angst und Skepsis treiben sich gegenseitig an
- ★ Zunehmende Polarisierung in unserer Gesellschaft (die Mitte verschwindet)
- ★ Produktion alternativer Narrative mit Jugendlichen, Verbreitung der alternativen Narrative über Social Media mit jungen Erwachsene (<https://www.jass-mit.ch/winfluence/>)
- ★ Hauptthema: Wie gehen wir miteinander um?
- ★ Laufzeit: Mai - Ende September 2018, Aktuell sind wir in der Auswertung

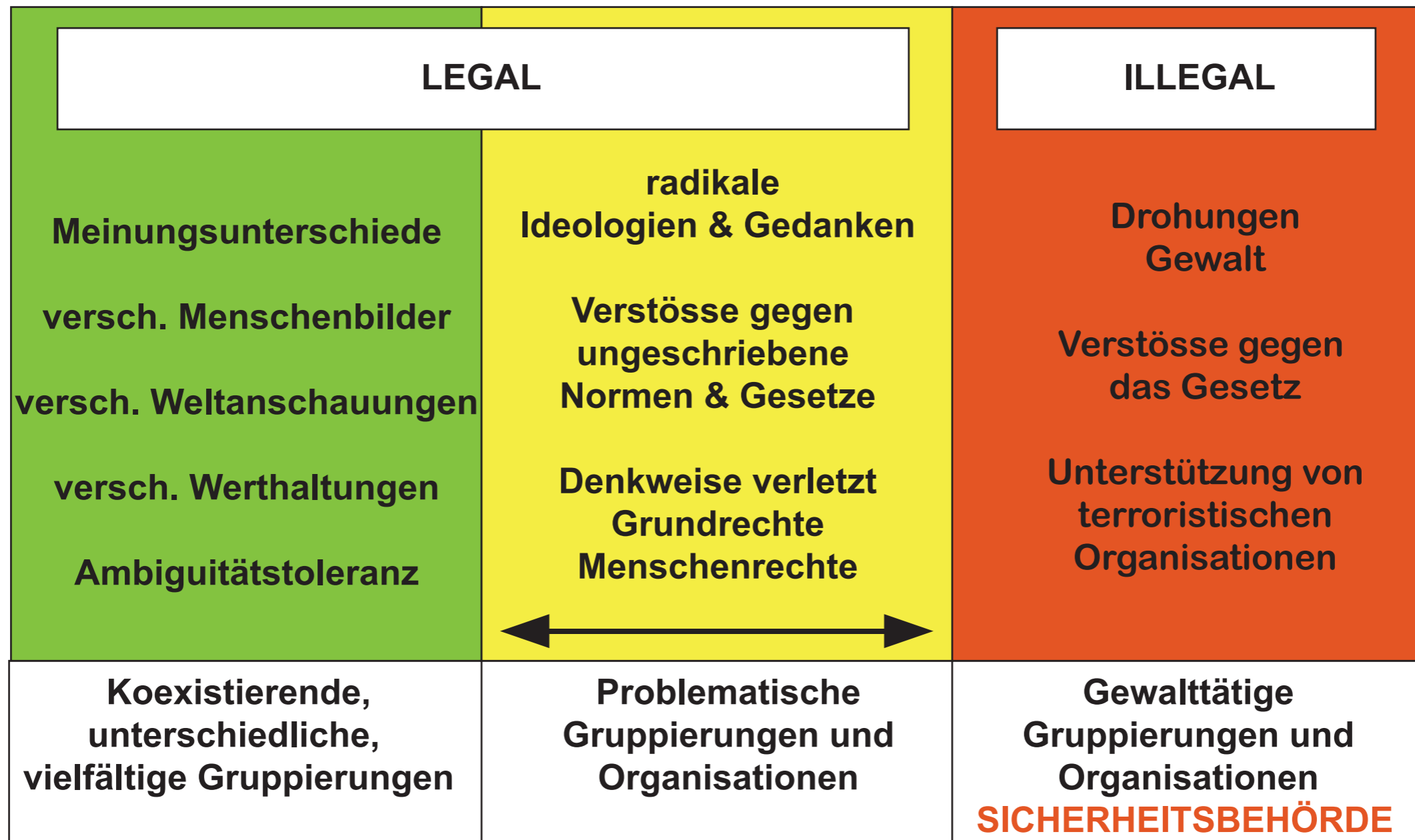
HATE SPEECH

Hate Speech war bereits 1948 Thema

- ★ Gruppenspezifische Menschenfeindlichkeit versus Cybermobbing
- ★ Hate Speech versetzt Betroffene in Angst und Schrecken
- ★ Hate Speech schränkt die Grund- und Menschenrechte ein
- ★ Hate Speech gefährdet den sozialen Frieden
- ★ Hate Speech ist demokratiefeindlich
- ★ Hass ist keine Meinung
- ★ Sprache ist Handeln, weil Sprache Handeln vorbereitet (siehe Chemnitz)
- ★ Mehr als die Hälfte aller Internetnutzer*innen wurden schon mit Hate Speech konfrontiert
- ★ muslimische Menschen, geflüchtete Menschen, LGBTI- Menschen und Frauen sind die häufigsten Ziele von Hate Speech
- ★ Hate Speech ist das Symptom einer exklusiven Gesellschaft
- ★ (mehr dazu in den Videos: <https://www.youtube.com/watch?v=vrr7cqZ0-Y0> und https://www.youtube.com/watch?v=2W_Cx64aY9o und <https://www.youtube.com/watch?v=KlpxWtauQSw>)

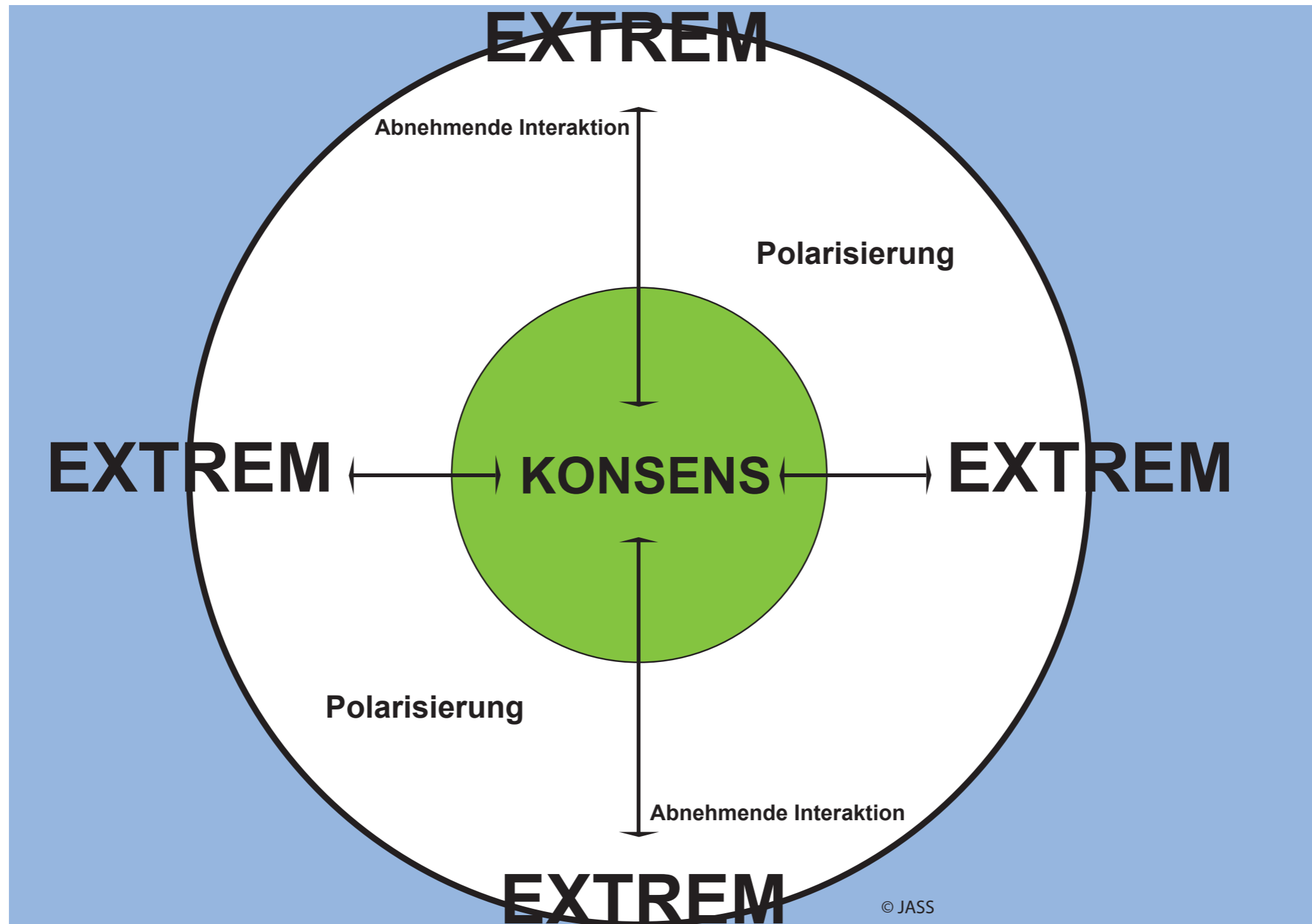
EXTREMISMUS UND RADIKALISIERUNG

Meinungsfreiheit - das Problem am Extremismus - Radikalisierung als wechselseitiger Prozess



EXTREMISMUS UND RADIKALISIERUNG

Polarisierung - Konsens als Mitte der Gesellschaft - Interaktion zwischen Unterschieden als zentrales Element



EINFLUSSFAKTOREN AUF SOCIAL MEDIA

Gefährlicher Extremismus steht im Zusammenhang mit Hass

- ★ **Kommunikation online:** entmenschlicht, zeitverzögert, hinter dem Bildschirm, fehlende Reaktion, Anonymität
- ★ **Technik:** Algorithmus, Periodisierung von emotionalisierendem Inhalt, Filterbubble (Komfortzone), Bots, Manipulation
- ★ **Jeder Klick ist Geld:** Onlinemedien, Onlineplattformen sind gewinnorientierte Unternehmungen. Aufmerksamkeit ist Geld.
- ★ **Facebook:** Besondere Rolle von Facebook als Gate Keeper, Plattform für Verbreitung und Organisation von Hass, „älteste Plattform“ und dadurch den Nutzenden gut bekannt, Möglichkeiten sich zu organisieren.
- ★ **Rechtliche Grundlagen Schweiz:** Rassismusstrafnorm, StgB, ZGB. Gruppenspezifische Menschenfeindlichkeit ist nicht vollumfänglich geschützt.
- ★ **Drei Verhaltensweisen auf Social Media:** Trollige Menschen, glaubenskriegerische Menschen, wütende Menschen
- ★ **Schnelligkeit, Viralität:** Verbreitung von Inhalt innert kürzester Zeit.
- ★ **Sichtbarkeit:** Hass sichtbar - Unterstützt Verbreitung - Unterstützt Bearbeitung (Austauschmöglichkeiten)

...WAS KANN ICH TUN?

Möglichkeiten auf der individuellen Ebene

★ **Grundsätzlich:** vermenschlichen, zuhören, auf Menschen zugehen, Haltung und Respekt bewahren, Filterblasen durchbrechen, Counter Speech, Opferschutz, in die Realität gehen, Täter*innen kennen, Konsequenzen ziehen

★ **konkret:**

Sich einmischen

Fragen stellen - langsames Denken statt schnelles Denken

Auf Umgang miteinander eingehen und nicht auf Inhalt eingehen

Freundlichkeit, Respekt

Wenn auf Inhalt eingegangen wird: Fakten und Sachlichkeit

Humor

positive Geschichten erzählen

paradoxe Intervention

Liebe organisieren

...WAS KANN ICH TUN?

Möglichkeiten auf der individuellen Ebene

★ konkret:

Mit Namen begrüßen und mit eigenem Namen verabschieden

Positiv formulieren

Keine emotionale Beteiligung - nicht antworten wenn man emotional ist - Selbstkompetenz

Handlungen kritisieren - niemals Menschen in Frage stellen

Gesprächspartner respektieren, höflich sein, danke sagen, emphatisch vorgehen

Menschen nicht in die Enge treiben, Diskussionspartner einen Ausweg freihalten

Vorschlag in den privaten Chat, weg aus der Öffentlichkeit zu gehen

Keine Abwertungen und Verallgemeinerungen

MERCI! FRAGEN?